



Stadt Hallstadt

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Stadtrates
am Mittwoch 17.07.2019**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Hallstadt, Sitzungssaal, Mainstr. 2

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Erster Bürgermeister Thomas Söder,

2. Bürgermeister

2. Bürgermeister Ludwig Wolf,

Mitglieder des Stadtrates

Stadtrat Michael Beck,
Stadträtin Yasmin Birk,
Stadträtin Claudia Büttner,
Stadtrat Stephan Czepluch,
Stadträtin Rita Deusel,
Stadtrat Herbert Diller,
Stadtrat Matthias Diller,
Stadtrat Klaus Hittinger,
Stadtrat Günter Hofmann,
Stadtrat Joachim Karl,
Stadtrat Heiko Nitsche,
Stadtrat Dr. Hans Parthemüller,
Stadtrat Werner Pflaum,
Stadtrat Veit Popp,
Stadträtin Stefanie Stollberger,
Stadtrat Harald Werner,
Stadtrat Hans-Jürgen Wich,
Stadtrat Peter Wolf,

Schriftführer/in

Verw.-Ang. Heide Göppel,

von der Verwaltung

Lisa Eichhorn,
Techn. Angestellter Herbert Eiermann,
Verw.-Amtsrat Markus Pflaum,
Verw.-Fachwirt Uwe Schardt,

Entschuldigt:

Mitglieder des Stadtrates

Stadtrat Andreas Groh,

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Barrierefreiheit in der Stadt Hallstadt, Vorstellung einer Auswertung anhand einer Präsentation **HA/511/2019**
- 2 Neugestaltung der Märkte in der Stadt Hallstadt; Sachstand und weitere Vorgehensweise **Kä/221/2019**
- 3 Einrichtung "Digitales Klassenzimmer" an der Hans-Schüller-Schule in Hallstadt; Information zum Sachstand und zur weiteren Vorgehensweise durch die Schulleitung **Kä/240/2019**
- 4 ICE-Ausbau Bamberg - Hallstadt, Anbindung des Gewerbegebietes "Lau-banger" durch das Hafen-Nordgleis; Sachstand und weitere Vorgehensweise **BA/190/2019**
- 5 Neubau Mainbrücke zwischen Hallstadt und Dörfleins; Beratung im Stadtrat über die weitere Vorgehensweise **HA/512/2019**
- 6 Antrag auf Baugenehmigung (41/2019) zur Nutzungsänderung des bisherigen Seniorenraumes als Gruppenraum für Kindergarten auf dem Grundstück Fl. Nr. 143 Gemarkung Hallstadt, Lichtenfelser Straße 6 **BA/192/2019**
- 7 Mitteilungen
- 8 Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Thomas Söder eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Mehrheit der Stadtratsmitglieder und somit die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Folgende Protokolle lagen während der Sitzung zur Einsichtnahme auf; Widersprüche wurden nicht erhoben:

Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 05.06.2019
Nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates am 05.06.2019

Es erfolgte sodann Eintritt in die

TAGESORDNUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Erster Bürgermeister Söder folgenden Punkt aufzunehmen:

Antrag auf Baugenehmigung (41/2019) zur Nutzungsänderung des bisherigen Seniorenraumes als Gruppenraum für Kindergarten auf dem Grundstück Fl. Nr. 143 Gemarkung Hallstadt, Lichtenfelser Straße 6

Beschluss:

Die oben genannte Angelegenheit wird noch auf die Tagesordnung genommen:

Angenommen: Ja 19 Nein 0

Anmerkung:

Stadtrat Popp ab 18.07 Uhr anwesend

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Barrierefreiheit in der Stadt Hallstadt, Vorstellung einer Auswertung anhand einer Präsentation

Frau Patricia Reinhardt, Hallstadt, hat im Rahmen ihrer Masterarbeit im Studium an der Universität Erlangen-Nürnberg das Thema

„Barrierefreiheit der Stadt Hallstadt der Bevölkerung 60+ im Handlungsfeld Mobilität“

bearbeitet.

Frau Reinhardt stellt ihre Auswertungen anhand einer Präsentation in der heutigen Sitzung dem Stadtrat vor und steht im Anschluss für Fragen und weitere Erläuterungen zur Verfügung.

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt von den Ausführungen von Frau Reinhardt in Bezug auf die Barrierefreiheit in der Stadt Hallstadt für Menschen, die älter als 60 Jahre sind, zur Kenntnis.

Die Auswertungen und Ergebnisse von Frau Reinhardt sollen bei zukünftigen städtischen Projekten mit berücksichtigt werden.

Angenommen: Ja: 19 Nein: 0

Anmerkung:

Stadtrat Werner nahm an der Abstimmung des vorstehenden Punktes nicht teil.

TOP 2 Neugestaltung der Märkte in der Stadt Hallstadt; Sachstand und weitere Vorgehensweise

Der Herbstmarkt 2019 wird am 10. November 2019 um die Marktscheune stattfinden.

Für den Weihnachtsmarkt 2019 sind folgende Öffnungszeiten vorgesehen:

Freitag 29.11.19 von 18.00 – 22.00 Uhr

Samstag 30.11.2019 von 16.00 – 22.00 Uhr

Sonntag 01.12.2018 von 15.00 – 20.00 Uhr

Der Weihnachtsmarkt wird wieder im Areal um die Fischergasse 4 und 6 stattfinden und wird um den Bereich des Marktbrunnens erweitert werden.

Für beide Märkte ist angestrebt einheitliche Markthütten anzuschaffen. Die ersten Angebote sind eingeholt. Es ist mit Kosten von ca. 3000.- €/Hütte zu rechnen. In der ersten Phase sollten zunächst 10 Hütten angeschafft werden. Diese Anschaffung wurde bereits in den Haushaltsberatungen besprochen und ist im Haushalt eingearbeitet. Der Stadtrat sollte hier ein Budget von 30.000.- € für die Verwaltung frei geben, damit die Hütten angeschafft werden können.

Weiterhin fanden erste Gespräche mit den Stadtwerken Bamberg statt, wie eine weihnachtliche Beleuchtung des Marktes aussehen könnte. Auch hier sollte der Stadtrat ein Budget frei geben, damit entsprechende Aufträge vergeben werden können. Das Budget für Weihnachtsbeleuchtung sollte hier bei 15.000.- € liegen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und den geplanten Öffnungszeiten des Herbstmarktes 2019 und des Weihnachtmarktes 2019.

Für die Anschaffung von Markthütten wird ein Budget von 50.000.- € für die Verwaltung frei gegeben.

Für weihnachtliche Beleuchtung um den Weihnachtsmarkt wird ein Budget von 15.000.- € für die Verwaltung frei gegeben.

Angenommen: Ja: 20 Nein: 0

TOP 3 Einrichtung "Digitales Klassenzimmer" an der Hans-Schüller-Schule in Hallstadt; Information zum Sachstand und zur weiteren Vorgehensweise durch die Schulleitung

Rektor Jung und Konrektorin Flügel stellten in der Sitzung des Hauptverwaltungs Ausschusses der Stadt Hallstadt am 03.07.2019 das Konzept und die Umsetzung für das Projekt „digitales Klassenzimmer“ vor.

- Digitales Klassenzimmer

Die Kosten für das Gesamtkonzept betragen für 30 Räume und 1 mobile Ausrüstung insgesamt 258.826,19 € (Leasingrate: 4.607,11 €/mtl.) brutto.

Zusätzlich sollen 60 Tablets zum Preis von 30.000.- angeschafft werden.

- Förderung des Projektes

Die Fördersumme aus dem Programm „Digitalbudget“ beträgt für dieses Projekt 32.361.- €. Hier wird nur der Kauf, nicht die Leasingraten gefördert.

Beschluss 1:

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und beschließt folgendes:

Die Umsetzung des Projektes „digitales Klassenzimmer“ soll im Rahmen eines Budgets in Höhe von 300.000.- € erfolgen.

Die erforderlichen Ausschreibungen sind vorzunehmen, ein zusätzlicher Förderantrag soll im September 2019 gestellt werden.

Es sind alternativ auch die Kosten für einen Leasingvertrag abzuklären.

Angenommen: Ja: 20 Nein: 0

TOP 4 ICE-Ausbau Bamberg - Hallstadt, Anbindung des Gewerbegebietes "Laubanger" durch das Hafen-Nordgleis; Sachstand und weitere Vorgehensweise

Die Vertreter der DB Netz AG haben am 15.03.2019 in einer Besprechung den Projektstand zum „Planfeststellungsabschnitt (PFA) 22 – Bamberg“ vorgestellt. Dieser umfasst u. a. die weitere Anbindung von Hallstadt in Richtung Bahnhof Bamberg.

Es wurde erläutert, dass die Hafennordanbindung aus Sicht der DB Netz AG notwendig ist. Die Alternativvarianten zur Verringerung des Flächenbedarfs für die Anbindung des Bayernhafens Bamberg wurden geprüft und im Ergebnis aus betrieblichen oder wirtschaftlichen Gründen verworfen. Die Realisierung der Hafennordanbindung ist seitens des Bundes (BMVI und Eisenbahnbundesamt) als Projektbestandteil dem Vorhaben zugrunde gelegt.

Die derzeitige Planung sieht die Fortsetzung des ruhenden Planrechtsverfahrens in den Jahren 2020 – 2022 und die bautechnische Realisierung in den Jahren 2023 – 2030 vor.

Erster Bürgermeister Söder und zweiter Bürgermeister Wolf haben im Rahmen der Besprechung ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sie für die Stadt Hallstadt das Projekt „Hafen-Nordgleis“ selbst in seiner Gänze komplett ablehnen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens die notwendigen Verfahrensschritte eingeleitet werden, damit die Umsetzung der Hafen-Nordanbindung verhindert wird.

Angenommen: Ja: 20 Nein: 0

TOP 5 Neubau Mainbrücke zwischen Hallstadt und Dörfleins; Beratung im Stadtrat über die weitere Vorgehensweise

Das staatliche Bauamt Bamberg hat im Rahmen einer Besprechung im Juli 2018 mitgeteilt, dass die Brücke über den Main zwischen Hallstadt und Dörfleins aufgrund statischer Probleme eine Tonnage-Begrenzung erhalten muss.

Mit Bescheid vom 22. Februar 2019 hat das Landratsamt Bamberg eine Tonnage-Begrenzung von max. 16 Tonnen Belastung je Fahrzeug angeordnet. Um diese Tonnage-Begrenzung sicherzustellen, ist seit dem 07. Mai 2019 nur noch eine Fahrbahn auf der Brücke freigegeben. Die Nutzung der Fahrbahn wird durch eine entsprechende Ampelanlage geregelt.

Neben diesen Maßnahmen ist grundsätzlich ein Ersatzneubau der Brücke durch das staatliche Bauamt Bamberg vorgesehen, der dann wieder entsprechend beidseitig genutzt und belastet werden kann. Ein konkreter Zeitplan für diesen Ersatzneubau liegt noch nicht vor. Für die Bauphase des Ersatzneubaus ist die Errichtung einer Behelfsbrücke in Aussicht gestellt worden.

Die SPD-Fraktion im Stadtrat hat mit Schreiben vom 01. Juli 2019 beantragt, dass der Stadtrat über die Ausgestaltung der neuen Brücke berät und im Anschluss mit den Vertretern des staatlichen Bauamtes Bamberg die Ausführung des Brücken-Neubaus diskutiert.

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt vom Sachverhalt Kenntnis. Die Stadt Hallstadt fordert den Freistaat Bayern auf, vertreten durch das Staatliche Bauamt Bamberg, beim Ersatzneubau der Brücke über den Main / Staatsstraße 2231 folgendes zu berücksichtigen:

1. Die Planungen sind mit höchster Eile voranzutreiben und schnellstmöglich umzusetzen. Die notwendigen Haushaltsmittel sind einzuplanen.
2. Beim Ersatzbau sind auf beiden Seiten der Brücke Geh- und Radwege vorzusehen.
3. Während der Bauphase ist für die Sicherstellung des innerörtlichen und überörtlichen Verkehrs eine Behelfsbrücke zu errichten.

Die einzelnen Fraktionen werden gebeten, evtl. weitere Vorstellungen an einen Brückenneubau zwischen Hallstadt und Dörfleins über den Main zu formulieren und der Verwaltung bis Anfang September 2019 zu übermitteln.

Vertreter des Staatl. Bauamtes Bamberg sind in einer der nächsten Sitzungen des Stadtrates einzuladen.

Angenommen: Ja: 18 Nein: 0

Anmerkung:

Stadträte Werner und Stollberger ab 19.25 Uhr abwesend.

TOP 6 Antrag auf Baugenehmigung (41/2019) zur Nutzungsänderung des bisherigen Seniorenraumes als Gruppenraum für Kindergarten auf dem Grundstück Fl. Nr. 143 Gemarkung Hallstadt, Lichtenfelser Straße 6

Beschluss:

Es wird Kenntnis genommen vom vorgenannten Antrag auf Baugenehmigung.

Das Bauvorhaben liegt im sog. Innenbereich nach § 34 BauGB.

Die Eigenart der näheren Umgebung entspricht einem „Kerngebiet“ (MK) nach § 7 BauNVO.

Das Bauvorhaben fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Die Erschließung ist gesichert.

Stellplätze sind in ausreichender Art und Anzahl nachzuweisen.

Das Einvernehmen wird erteilt.

Angenommen: Ja: 17 Nein: 0

Anmerkung:

Stadtrat G. Hofmann nahm an der Beratung und Abstimmung des vorstehenden Punktes wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 Abs. 1 GO nicht teil.

TOP 7 Mitteilungen

Das Werk Hallstadt der Fa. Michelin wird Veränderungen spüren. Es haben sich auch Bundestagsabgeordnete in Berlin eingeschaltet. Der Standort ist sehr wichtig für Hallstadt. Es wird Gespräche mit dem Leiter des Werkes geben.

Umweltschutz – Nachhaltigkeit, was können wir noch mehr tun. Es wird für den Stadtrat einen Workshop im September geben.

Es gab in der letzten Zeit viele Feste in Hallstadt, wie das 150 jährige Bestehen der Feuerwehr, das ein großer Erfolg war. Das Johannisfeuer beim SV Dörfleins war auch sehr gut besucht und man überlegt, ob es künftig immer an dieser Örtlichkeit stattfinden kann. Es wird noch weitere Feste und Kirchweihen geben, zu denen ich recht herzlich einladen möchte.

TOP 8 Wünsche und Anfragen

Stadtrat Wich:

Könnte man nicht für das Bürgerhaus ein einfacheres Passwort für WLAN vergeben.

Es fallen immer mehr Busse der Linie 904 aus. Kann man den Ausfall geltend machen.

Es wird ein Weg in Dörfleins Hutstraße gebaut, muss diesen nicht der Eigentümer der Häuser bauen?

Es wird bemängelt, dass die Stellplatzverordnung nicht eingehalten wird. Die Autos werden trotz der vorhandenen Stellplätze auf öffentlichem Verkehrsgrund abgestellt.

Stadträtin Büttner:

Wie ist der Sachstand zum Thema Satzung und Förderung für Lastenfahrräder und Antrag von Herrn Sator bezüglich Klimaschutz?

Erster Bürgermeister Söder:

Die Themen werden im Workshop behandelt.

Anmerkung:

Stadtrat Diller ab 20.00 Uhr abwesend.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Thomas Söder um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Thomas Söder
Erster Bürgermeister

Heide Göppel
Schriftführer/in